

- P. excelsa Lk. Waldungen bildend.
 Larix Tourn. Laerche. XXI. 2.
 L. decidua Mill. Hin und wieder angepflanz.

Cryptogamae.

Equisetaceae Willd.

- Equisetum L. Schachtelhalm.
 E. arvense L. Auf Sand u. Lehmäckern gemein.
 E. silvaticum L. Feuchte, schattige Waldplätze.
 E. pratense Ehrh. Im Hain b. Kleinballhausen u. b. Herbsleben.
 E. palustre L. Auf sumpfigen Wiesen häufig.
 E. limosum L. Sümpfe und Gräben im Himmelreich b. Tennst. u. Gr. Vargula.

Ophioglossaceae R. Br.

- Ophioglossum L. Natterzunge.
 O. vulgatum L. An der Herrenwiese bei Tennstädt.

Polypodiaceae R. Br.

- Polystichum Rth. Punktfarn.
 P. filix mas Rth. Im Fahner'schen u. Krollholz.
 Asplenium L. Milz- oder Streifenfarn.
 A. trichomanes L. An Mauern der Restauration Günthershöhe in Greussen.
 A. ruta muraria L. An den Pfeilern der Gottesackerkirche in Tennstädt u. an der Kirche in Greussen.
 A. septentrionale Hoffm. Hoher Berg bei Gangloffsömmern.

Anhang.

Von selteneren Algen kommen nach Professor

Kützing bei Tennstädt vor:

- Cryptococcus Schleimküchelchen.
 Cr. nebulosa. In Gräben an verwesenden Charen.
 Inoderma. Faserhaut.
 I. lamellosum. Ueberzieht bei Tennstädt die Steine eines Wehres.
 Anabaena. Schleimschnur.
 A. subtilissima. Auf Schlamm in Teichen b. Tennstädt.
 Cladophora. Asttraeger.
 Cl. globulina. Im Bruchteiche b. Tennst.
 Spirogyra. Schraubentraeger.
 Sp. arota. In Bächen und Gräben bei Tennstädt.
 Chara. Armleuchter.
 Ch. aspera. Im Teiche bei Kleinballh.
 Ch. fragilis. In langsam fliessenden Bächen u. Gräben.

- Ch. vulgaris. In Gräben u. Teichen.
 „ „ b) Ch. longibracteata } Im
 „ „ c) „ montana } Bruch-
 „ „ d) „ foetida moni- } teich
 „ „ e) „ crassicaulis } u. Glä-
 Kleinballh. } ser-
 lache.
 „ aculeata. Im Bruchteiche b. Tennst.
 „ hispida. Im Teiche b. Kleinballh. u. im Torfloche.

- Batrachospermum. Froschlaichalge.
 B. moniliforme. In Bächen u. Quellen.
 Polypothyx pumila. Schmarotzend auf Callitriche platycarpa. In Bächen und Gräben.

Aufforderung und Bitte.

Der Verfasser u. Selbstverleger des „Hausbuchs für Jedermann“ (Kostenlose und gute Nahrungs- und Hausmittel aus Wald, Trift und Aue), sowie der „Angewandten Botanik“ und verschiedener anderer naturwissenschaftlicher Schriften, Herr J. Trost in Wiesbaden, ersucht um gefällige Mitteilungen über derartige wildwachsende Pflanzen, welche in einzelnen Gegenden von der Bevölkerung, entweder als Nahrungs- oder Volksarzneimittel, oder zu techn. Zwecken (zu Gespinnsten, Flechtwerk, als Farbstoff u. s. w.) lokale Verwendung oder Verwertung finden, um solche Zuschriften bei einer ev. weiteren Ausgabe seiner „Angewandten Botanik“ zum Besten der ärmeren Volksklassen, sowie zur Wiederbelebung der von der Grossindustrie gänzlich verdrängten Hausindustrie zu verwenden.

Er wird jede Mitteilung und Belehrung dankbar entgegen nehmen und bei besonders nutzbaren Hinweisungen die Namen der betreffenden Einsender mit anführen.

Bibliothek.

- 1185) Sitzungsberichte des botanischen Vereins in Magdeburg. 1885. Nr. 3. 4. März und April. Magdeburg, 1885. [Tausch.]
 1186) Verhandlungen und Mitteilungen des Siebenbürgischen Vereins für Naturwissenschaften in Hermannstadt. Jahrg. 35. Hermannstadt, 1885. [Tausch.]
 1187) J. T. Hanausek. Die Raphiafaser. S. A. aus den Berichten d. deutschen botanischen Gesellschaft. 1885. Jahrg. III, Heft 5. Berlin, 1885.
 1188) Derselbe, der Ursprung der Kulturpflanzen von Alphonse de Candolle im Auszuge mitgeteilt. S. A. Wien, 1885. Selbstverlag. [Nr. 1187 und

- 1188 Gesch.: Prof. Dr. Hanausek in Krems-Niederösterreich, M. d. Irm.]
 1189) Jahresbericht des physikalischen Vereins zu Frankfurt a. M. für das Rechnungsjahr 1883—84. Frankfurt a. M., 1885. [Tausch.]
 1190) O. Köpert. Über Wachstum und Vermehrung der Krystalle in den Pflanzen. Inaug. Diss., eingereicht b. d. Univ. Halle a. S., 1885. [Gesch.: Dr. O. Köpert, Gymnasiallehrer in Altenburg, M. d. Irm.]
 1191) Bericht der Zentralkommission für wissenschaftliche Landeskunde von Deutschland für das Jahr April 84—März 85. München. 1885. [Gesch.: Oberlehrer Dr. Lehmann, Privatdozent in Halle a. d. S.]
 1192) Jahresbericht d. Landwirtschaftsvereins für das Bremische Gebiet pro 1884. Bremen, 1885. [Tausch.]
 1193) Recueil des Mémoires et des Travaux publiés par la Société Botanique du Grand-Duché de Luxembourg. Nr. IX—X. 1883—84. Luxembourg, 1885. [Tausch.]

Zu verkaufen

ist die Pflanzensammlung eines Mitgliedes der Irmischia, welche 2713 Formen (Arten, anerkannte Varietäten und Bastarde) in mindestens 6000 Lagen enthält, wie sie in den Tausch zu kommen pflegen. Besonders reich an interessanten Formen sind die Gattungen Artemisia, Cirsium, Salix. Der Sammlung wird noch ein Vorrat z. T. wertvoller Tauschpflanzen (worunter z. B. Bromus brachystachys, die jetzt fast verschwunden ist an dem alten Standorte) beigegeben. Preis im Ganzen 300 Mark. Näheres durch die Redaktion.

Gesuch um litterarischen Tausch.

Zur Vervollständigung meiner Bibliothek suche ich gegen meine mykologischen Publikationen Schriften, Broschüren, Separata u. s. w. botanischen u. landwirtschaftlichen Inhalts jeder Art einzutauschen und erbitte recht baldige Offerten.

Görz (österreichisches Küstenland).

F. Baron Thümen

Korresp. Mitgl. d. Irmischia.

Litterarisches.

Deutsche botanische Monatschrift, herausgegeben von Prof. Dr. Leimbach in Sondershausen.

III. Jahrg. (1885) Nr. 6. Geisenheyner, Zusätze und Bemerkungen zur 15. Aufl. von Garckes Flora von Deutschland. Leimbach, Nachschrift und Aufforderung. Wörlein, Viscum album und dessen Formen in der Münchener Flora. Petzold, Bemerkungen zur Flora der Mansfelder Seen. Töpffer, Gastein und seine Flora (Forts.) Soltmann, Floristische Notizen aus der Flora der Gegend von Hameln (Forts.) Litteratur. Korrespondenzen (Schliephacke, von Thümen, Wörlein, Recht, Landauer, Hallier). Botanischer Tauschverein in Sondershausen. Anzeigen.

Verlag von Julius Hoffmann in Stuttgart.

Es erschien u. ist durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Das Anlegen von Herbarien.

Eine Anleitung für Anfänger i. d. Botanik

von
C. Mylius.

8° 108 pp. Preis eleg. i. Lwd. geb. 2,20 M.,
geh. 1,80 M.

Ein seinen Stoff erschöpfendes Werk, in dem auch der erfahrene Botaniker so manches Neue und Praktische angegeben findet!

Verlag von Julius Springer in Berlin.

Im Herbst erscheint:

Botaniker-Kalender 1886.

Herausgegeben

von
P. Sydow und C. Mylius.

Erster Jahrgang.

In zwei Teilen: I. Botanisches Taschenbuch, II. Botanisches Jahrbuch.
Mit einer Eisenbahnkarte von Deutschland.

I. Teil gebunden in Leinwand.

II. Teil geheftet.

Preis zusammen M. 3. —

I. Teil gebunden in Leder.

II. Teil geheftet.

Preis zusammen M. 3,50.

Jede Buchhandlung nimmt schon jetzt Bestellungen an und zwar bittet man, dieselben so schnell als möglich zu machen. Ausführliche Prospekte gratis und franko durch d. Verlagshandlung oder d. Redacteur d. II. Teils, C. Mylius i. Golssen (N. L.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Irmischia - Correspondenzblatt des botanischen Vereins für das nördliche Thüringen](#)

Jahr/Year: 1885

Band/Volume: [1885](#)

Autor(en)/Author(s): Thümen Felix

Artikel/Article: [Bibliothek. 51-52](#)